



für den Jugendhilfeausschuss
ab 1 Woche vor der Sitzung
-öffentlich-

für den Sozial-, Schul- und Kultur-
ausschuss
-nichtöffentlich-

für den Verwaltungsausschuss
-nichtöffentlich-

Tischvorlage

für den Kreistag
-öffentlich-

**Haushalt 2012;
Förderung der Schulsozialarbeit**

Beschlussvorschlag:

1. Im Haushalt 2012 werden zur Förderung der Schulsozialarbeit beim Produkt 36.20.02 754.400,00 EUR eingestellt, die sich wie folgt aufteilen:

- für Grund-, Haupt- und Werkrealschulen	365.000,00 EUR
- für Förderschulen	60.000,00 EUR
- für Realschulen	105.400,00 EUR
- für Berufsfachschulen	60.000,00 EUR
- für die Klassen Berufsvorbereitungsjahr und Berufseinstiegsjahr einschließlich Jugendberufshilfe	<u>164.000,00 EUR</u>
Gesamt	<u>754.400,00 EUR</u>

Darin einbezogen sind die Neuanträge

- für die Freie Evangelische Realschule in Reutlingen von 0,1 Stelle,
- für die Achalm Grund- und Hauptschule in Eningen von 0,7 Stelle,
- für die Uhlandschule Grundschule in Wannweil von 0,2 Stelle

sowie die Aufstockungsanträge

- für die Grundschule Hardtschule in Münsingen-Auingen von 0,08 Stelle,
- für die Grundschule Astrid-Lindgren-Schule in Münsingen-Auingen von 0,18 Stelle,
- für die Gustav-Messmer-Realschule in Münsingen-Auingen von 0,26 Stelle,
- für die Grundschule Uhlandschule in Dettingen von 0,15 Stelle,
- **für die Wilhelm-Hauff-Realschule in Pfullingen von 0,1 Stelle.**

2. Für die Berufsfachschule und die Klassen Berufsvorbereitungsjahr und Berufseinstiegsjahr, einschließlich Jugendberufshilfe ergibt sich ein Ertrag aus der inneren Verrechnung des Schulträgers aus der Produktgruppe 21.40 von 98.750,00 EUR.

3. Die Förderung erfolgt im Hinblick auf das beabsichtigte Förderprogramm des Landes unter Vorbehalt.

Aufwand/Finanzielle Auswirkungen:

Siehe KT-Drucksache Nr. VIII-0381.

Sachdarstellung/Begründung:

Ein Erhöhungsantrag für die Wilhelm-Hauff-Realschule Pfullingen wird zur Beschlussfassung nachgereicht. Dadurch werden für das Jahr 2012 insgesamt 1,77 neue Stellen bezuschusst. Der Antrag wurde rechtzeitig bei der Verwaltung eingereicht, dieser lag jedoch erst am 08.11.2011 der Jugendhilfeplanung vor.

Die Stadt Pfullingen stellt für das Jahr 2012 einen Erhöhungsantrag für die Wilhelm-Hauff-Realschule um 10 % einer Vollzeitstelle (Anlage). Gemäß den ausgewiesenen Richtwerten zur Förderung (vgl. KT-Drucksache Nr. VIII-0268) ist eine Bezuschussung bis zu 80 % einer Vollzeitstelle möglich. Ab 01.08.2011 umfasst die Förderung 70 % einer Vollzeitstelle.

Die Tabelle auf Seite 3 der KT-Drucksache Nr. VIII-0381 muss insofern erweitert werden und stellt sich wie folgt dar:

Schulart	Schule	Förderung 2011	Förderung neu 2012	Förderung Max.	Ko-Finanzierung	Bemerkung
Realschule Münsingen	Gustav-Messmer-Realschule	0,44	0,26	0,7	Stadt Münsingen	Aufstockung
Realschule Reutlingen	Freie Evangelische Schule		0,1	0,1	Stiftung der Schule	Neuantrag
Grundschule Münsingen	Hardtschule Auingen	0,22	0,08	0,3	Stadt Münsingen	Aufstockung
Grundschule Münsingen	Astrid-Lindgren-Schule	0,22	0,18	0,4	Stadt Münsingen	Aufstockung
Grundschule Dettingen	Uhlandschule	0,15	0,15	0,3	Gemeinde Dettingen	Aufstockung
Grund- u. Hauptschule Eningen	Achalmschule		0,7	0,7	Gemeinde Eningen	Neuantrag
Grundschule Wannweil	Uhlandschule		0,2	0,3	Förderverein der Schule	Neuantrag
Realschule Pfullingen	Wilhelm-Hauff-Realschule	0,7	0,1	0,8		Aufstockung
Gesamt			1,77			

Zur Berechnung der einzustellenden Fördersumme pro Schulart wurde ein Pauschalbetrag von ca. 50.000,00 EUR pro Jahr und Stelle (TVÖD Sozial- und Erziehungsdienst S 11 Stufe 3-4) als Arbeitgeberaufwand zu Grunde gelegt. Die Finanzmittel müssen ausreichen, um die Aufstockung mit abzudecken.